Karte des Deutschen Reiches 1:100 000 (1cm-Karte)

94 Köslin

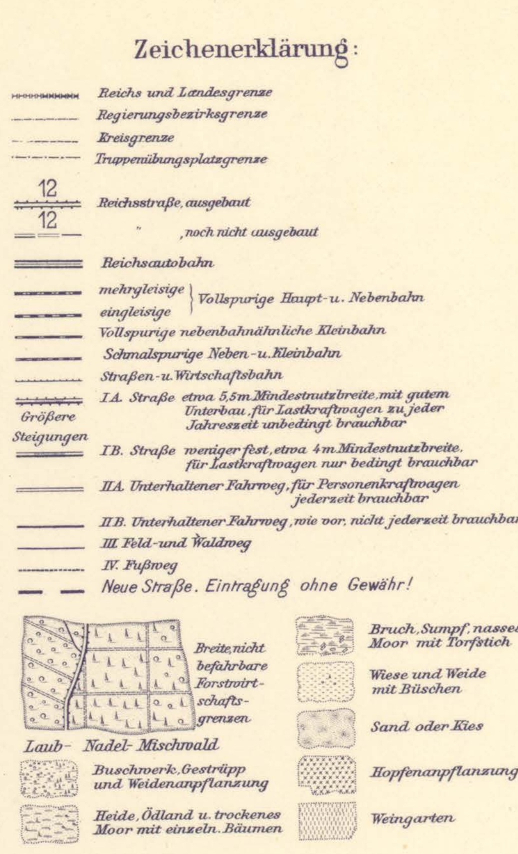
OSTSEE

KÖSLIN

BELGARD

KÖRLIN

Zeichenerklärung:



Kirche mit Doppelturm (weit sichtbar)
Kirche mit einem Turm (weit sichtbar)
+ (Kp.) Kirche ohne Turm, (Kapelle)
Einzelgrab, Feldkreuz
Friedhof für Christen
" " Nichtchristen
Denkmal
1813 Schlachtfeld
R. Ruine
T., W., R.T. Turm, Warte, Römerturm
Schornstein, weit sichtbar
Windmühle (weit sichtbar)
Wassermühle
O.F. (F.A.) Oberförsterei (Forstamt)
F., W.W. Försterei, Waldwärter
Hervorragende Bäume
Bergwerk im Betrieb, verlassen
Kalkofen — Teerofen
Windmotor — Hhl. Höhle

Funkstelle
Funkturm (über 60 m hoch)
Nivellements Punkt
Damm, Deich
Landwehr, Ringwall
Hüngr. Hünengräber, Grabhügel
Terrasse, Steilrand
Steinbruch, Grube
Fels
Mauer
Zaun
Wall mit Hecke
Grenzgraben, Grenzwall
Steinriegel
Gradierwerk, Saline
Unsicherer Boden
N.S.G. Naturschutzgebiet
Lüftf. Luftfahrtfeuer, freistehend u. auf Haus

A.	Alp	Hbf.	Hauptbahnhof		
Abl.	Ablage	Hp.	Haltepunkt	S.W.	Sägewerk
A.T.	Aussichtsturm	Hs.	Haus	Schl.	Schloß
B.A.	Badeanstalt	H.	Hütte	Sp.Pl.	Sportplatz
Bhf. Bf.	Bahnhof	Jg.Hb.	Jugendherberge	Vw.	Vorwerk
Brn.	Brennerei	Klbhf. Klbf.	Kleinbahnhof	W.F.	Wagenfähre
D.W.	Dammwärter	Kr.	Krug	Whs.	Wirtshaus
Dom.	Domäne	Pav.	Pavillon	Zgl.	Ziegelei
E.F.	Eisenbahnfähre	P.F.	Personenfähre		
Fbr.	Fabrik	Röm.Ndlg. R.N.	Römische Niederlassung		

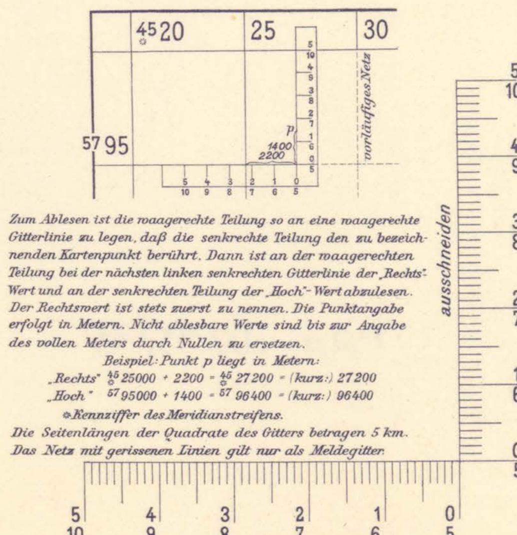
Stauschleuse
Qu. (Quelle)
Teich
Schilf
Talsperre
Brücke
Ft. (Furt)
Steg
Beginn der Schiffbarkeit
Landungsbrücke
Wbh. (Wasserbehälter)
Bake
Mole
Watten
Schlse. Schleuse
Leuchtturm L.T.
Stangenseezeichen
Wattenweg
Leuchtbake
Insel
Feuerschiff F.Sch.

Rückwärts liegende Zahlen im Meere geben Tiefen in Metern an.



Die Böschungen werden in Bergstrichen von 1°-5° nach Müffling'schem, über 5° nach Lehmann'schem System dargestellt; im Hochgebirge kommen außerdem Höhenlinien in Stufen von 100 m zur Anwendung.
In der Buntausgabe geben die Höhenlinien Stufen von 50 m an.
Die Zahlen geben die Höhen über Normal-Null in Metern an.

Planzeiger:



Zum Ablesen ist die waagerechte Teilung so an eine waagerechte Gitterlinie zu legen, daß die senkrechte Teilung den zu bezeichnenden Kartenpunkt berührt. Dann ist an der waagerechten Teilung bei der nächsten linken senkrechten Gitterlinie der „Rechts"-Wert und an der senkrechten Teilung der „Hoch"-Wert abzulesen. Der Rechtswert ist stets zuerst zu nennen. Die Punktangabe erfolgt in Metern. Nicht ablesbare Werte sind bis zur Angabe des vollen Meters durch Nullen zu ersetzen.

Beispiel: Punkt p liegt in Metern:
„Rechts" ⁴⁵25000 + 2200 = ⁴⁵27200 = (kurz:) 27200
„Hoch" ⁵⁷95000 + 1400 = ⁵⁷96400 = (kurz:) 96400

*Kennziffer des Meridianstreifens.

Die Seitenlängen der Quadrate des Gitters betragen 5 km.
Das Netz mit gerissenen Linien gilt nur als Meldegitter.

Planzeiger 1:100000.

Die vorwärtsliegenden Zahlen geben die Höhen über Normal-Null in Metern an.

Preußen

Prov. Pommern

Politische Grenzen

Sollmaß = 32,78 cm

1 Kreis Kolberg-Körlin
2 Landkr. Köslin
3 Stadtkr. "
4 Kreis Schlawe
5 " Belgard

Reg. Bez. Köslin

1:100000 (1 cm der Karte = 1 km der Natur)

1000 500 0 1000 2000 3000 4000 5000 6000 7000 8000 9000 10000 Meter = 10 Kilometer
1000 500 0 1000 2000 3000 4000 5000 6000 7000 8000 9000 10000 Schritte

Herausgegeben von der Preußischen Landesaufnahme 1893.
Reichsamt für Landesaufnahme
Einz. Nachträge 1938